

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1845**

348 (22.12.1845) Großherzoglich Badische Amortisationskasse

# Großherzoglich Badische Amortisationskasse.



der bei der

## vierten Ziehung

herausgekommenen und zur Heimzahlung

auf den 1. Juli 1846 gekündigten

## Badischen Rentenscheine zu 3½ Procent.

Nro.	Nro.	Nro.	Nro.	Nro.	Nro.	Nro.	Nro.	Nro.
<b>a. 135 Stücke à 500 fl.</b>								
18	882	4007	6011	7051	7800	8399	10301	12114
74	2015	4014	6104	7068	7916	8446	10324	12134
85	2022	4017	6116	7142	7944	8494	10347	12173
94	2070	4018	6185	7179	8035	9003	10395	12175
235	2097	4024	6199	7180	8088	9023	10405	12177
399	2142	4039	6226	7275	8135	9057	10406	12276
447	2191	4066	6284	7315	8156	9105	10567	12292
510	2221	4122	6332	7328	8178	9173	10581	12335
530	2228	4151	6417	7334	8179	9208	10604	12348
537	2238	4162	6419	7348	8194	9215	10681	12372
589	2266	4178	6461	7352	8216	9497	10683	12378
671	2322	4261	6473	7478	8274	10061	10696	12407
738	2326	4306	6474	7486	8288	10088	10702	12510
787	2387	4321	6485	7687	8308	10166	10897	12662
826	2398	4346	6498	7712	8360	10205	12095	12796
<b>b. 133 Stücke à 100 fl.</b>								
70	730	2268	4321	6350	7373	8047	8392	10113
164	734	2273	4324	6353	7400	8053	9023	10176
170	826	2284	4362	6424	7436	8074	9163	10195
219	900	2363	4444	6488	7450	8077	9172	10197
238	932	2441	4447	6533	7521	8084	9222	10215
294	962	2443	4449	6535	7560	8105	9258	10232
315	2047	2448	4454	6576	7586	8112	9348	10237
352	2050	2453	6052	6587	7587	8118	9355	10250
369	2057	2499	6068	7050	7709	8157	9396	10253
385	2061	4029	6073	7093	7795	8173	9429	10273
413	2112	4043	6097	7096	7826	8175	10024	10291
502	2217	4163	6208	7136	7831	8193	10045	10301
554	2222	4240	6291	7167	7910	8221	10046	10319
578	2251	4265	6321	7354	8005	8238	10102	
636	2263	4294	6345	7359	8016	8298	10111	

Vorstehende Nummern, welche bei der heute stattgehabten vierten Verloosung gezogen worden sind, werden mit ihrem Nominalwerthe, und zwar für

135 Stücke à fl. 500 . . . . . fl. 67,500

133 Stücke à fl. 100 . . . . . „ 13,300

zusammen mit . . . . . fl. 80,800

zur Heimzahlung auf 1. Juli 1846 den Besitzern andurch gekündigt.

Die Zahlung geschieht dahier bei der unterfertigten Kasse gegen Rückgabe der betreffenden Rentenscheine mit den dazu gehörigen Coupons; wer die Zahlung früher zu erhalten wünscht, kann sie vom 1. Januar 1846 an, mit den laufenden Zinsen bis zum Zahlungstage erhalten.

Nach dem 1. Juli 1846 werden daraus keine weiteren Zinsen vergütet.

Dabei werden die Besitzer folgender Rentenscheine, welche schon bei früheren Verloosungen herausgekommen sind, aufgefordert, die bezüglichen Beträge zu erheben.

Von der ersten Ziehung, wobei die Zinszahlung vom 1. Mai 1843 an aufhört:  
à fl. 500. Nro. 12450.  
à fl. 100. Nro. 9179.

Von der zweiten Ziehung, wobei die Zinszahlung vom 1. Mai 1844 an aufhört:  
à fl. 500. Nro. 4378.

Von der dritten Ziehung, wobei die Zinszahlung vom 1. Mai 1845 an aufhört:  
à fl. 500. Nro. 679, 2150, 6162, 7234, 9427.  
à fl. 100. Nro. 264, 353, 2093, 4233, 7260, 8416, 9407.

Man nimmt hierbei Veranlassung, zur öffentlichen Kenntniß zu bringen, daß nachstehende Coupons von 3 1/2 procentigen Rentenscheinen den Besitzern abhanden gekommen und mit Zahlungssperre belegt sind.

a) **Coupons à fl. 17. 30 fr.**

Nro. 895.	10 Stück	auf 1. Januar 1845/54
" 4055.	10 "	" 1. März "
" 4364.	10 "	" 1. " "
" 6004.	10 "	" 1. April "
" 6497.	10 "	" 1. " "
" 7816.	10 "	" 1. Juli "
" 7818.	10 "	" 1. " "

b) **Coupons à fl. 3. 30 fr.**

Nro. 58.	10 Stück	auf 1. Januar 1845/54.
" 6551.	10 "	" 1. April "
" 6552.	10 "	" 1. " "
" 6553.	10 "	" 1. " "

Schließlich wird hier noch bemerkt, daß von den bereits auf den 1. Januar 1833 zur Rückzahlung gekündigten

**4 procentigen Rentenscheinen**

zur Zeit noch ausstehen:

Nro. 1525. 1 Rentenschein zu 100 fl.

Sodann an 4 procentigen Coupons.

à fl. 40.

Nro. 3645 auf 1. October 1833.

à fl. 20.

Nro. 1146 auf 1. Februar 1833.

" 6212 auf 1. September 1833.

" 8295 " 1. November "

" 8296 " 1. " "

à fl. 4.

Nro. 1525 auf 1. Februar 1830.

" 2120 " 1. März "

" 2121 " 1. " "

" 2123 " 1. " "

" 1525 " 1. Februar 1831.

" 1525 " 1. " 1832.

" 1525 " 1. " 1833.

" 1525 " 1. " 1834.

Unter Hinweisung auf das Gesetz vom 14. Mai 1828, Regierungsblatt Nro. VII, pag. 85 und 86 (die Verjährung betreffend), werden die Besitzer dieser noch rückständigen Papiere aufmerksam gemacht, die bezüglichen Beträge zu erheben.

Carlsruhe, den 16. Dezember 1845.

**Großherzoglich Badische Amortisations-Kasse.**

nor ph  
...  
No.  
...  
B  
nishes  
worn v  
tung der  
ber kath  
gesproch  
die dahin  
vielen B  
Reise na  
sagt, der  
Art und  
findunge  
Punkte d  
müßige  
liegen, i  
seyn föu  
...  
geistliche  
gesetzt se  
Beziehun  
auf die  
waltet un  
dem End  
licher G  
Verfassun  
kirchliche  
ments ab  
seyen. 3  
Anlegung  
chenlieder  
tung.  
Zähl  
fere Stad  
der Schül  
schen Unt  
Wunsch  
die sortge  
richtig mö  
vom Zahl  
Fällen so  
wirkte zu  
betreffende  
tung ihrer  
jene menj  
berzigen  
Städte di  
schnittliche  
dafür ist  
...  
B a y  
frage ist d  
von nun a  
(niemals  
Durch die  
fussionen i  
rigkeiten b  
der Gnade  
...  
"Die  
dem Marqu  
nen. Zude  
so daß sie se  
verteidigen  
"Glaub  
Wichtigkeit,  
"Vor  
gerichtet seyn  
abgeschnitten  
"Glaub  
so weit vorg  
"Gut,"  
Sie die Güte  
an mit dem  
"Ich ha  
dann sind wi  
Nachber  
halb in der  
Ton hörbar  
...  
Wie sch  
ten sie die  
Generals Ber  
Mann an,  
rons und von